

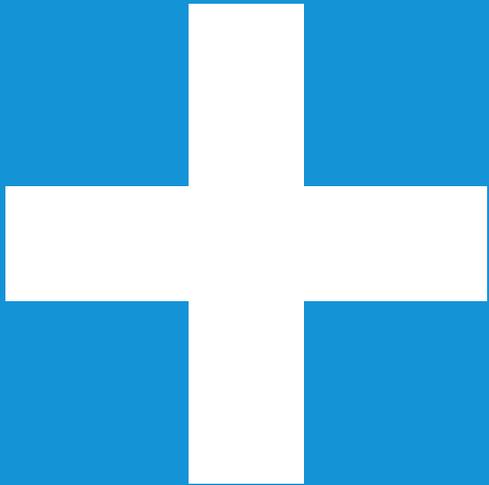
Projektpartner:



# Herzlich willkommen zum Workshop III

## Projekt ESP Rothenburg Gesamtkonzept Siedlung und Verkehr

Rothenburg, 15. Mai 2024



# Begrüßung

**Michael Riedweg, Gemeinderat Rothenburg**  
Mitglied Steuerungs-Gremium im Projekt

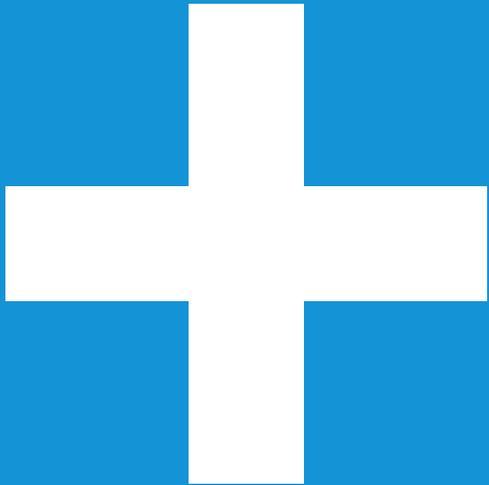
Workshop III ESP Rothenburg



## Ziele 3. Workshop

- + Das Projektteam hat weiter gearbeitet und präsentiert den **aktuellen Stand der Arbeiten**
- + Wir benötigen Ihre **Rückmeldungen, Inputs** und **Würdigungen** zu den gemachten Arbeiten
- + Mit dem heutigen Workshop helfen Sie uns im Projekt **praxisnah und umsetzungsorientiert** zu bleiben
- + Wir möchten Ihnen aufzeigen, **wie es weitergeht**, nach dem heutigen Workshop





# Programm und Arbeitsweise

**Paul Krummenacher, frischer wind**  
Konzeption und Moderation Workshops

Workshop III ESP Rothenburg

# Programm und Arbeitsweise

## + Mentimeter

Wer im Raum ist

## + Projektstand und Rückblick Workshop II

Empfehlungen aus dem ersten Workshop – und was seither geschah

## + Vertiefung zu 6 Clustern

Info zu Siedlung und Verkehr, konkrete Fragestellung pro Cluster nach Bedarf

## + Abschluss

Weiteres Vorgehen

## + Apéro

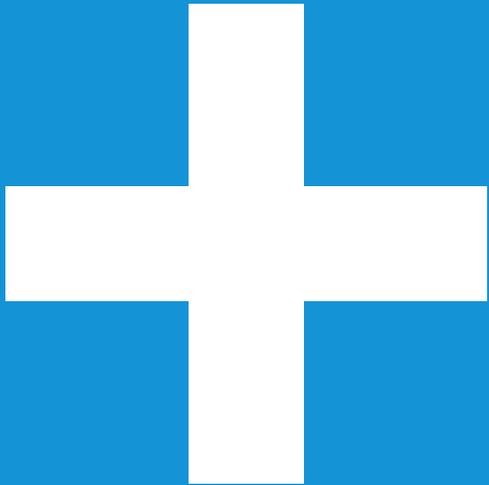




## Wer im Raum ist

Nutzen Sie bitte den QR-Code  
oder gehen sie auf  
**menti.com**  
und geben dort  
**1686 1304**  
ein.





# Stand der Arbeiten im Projekt

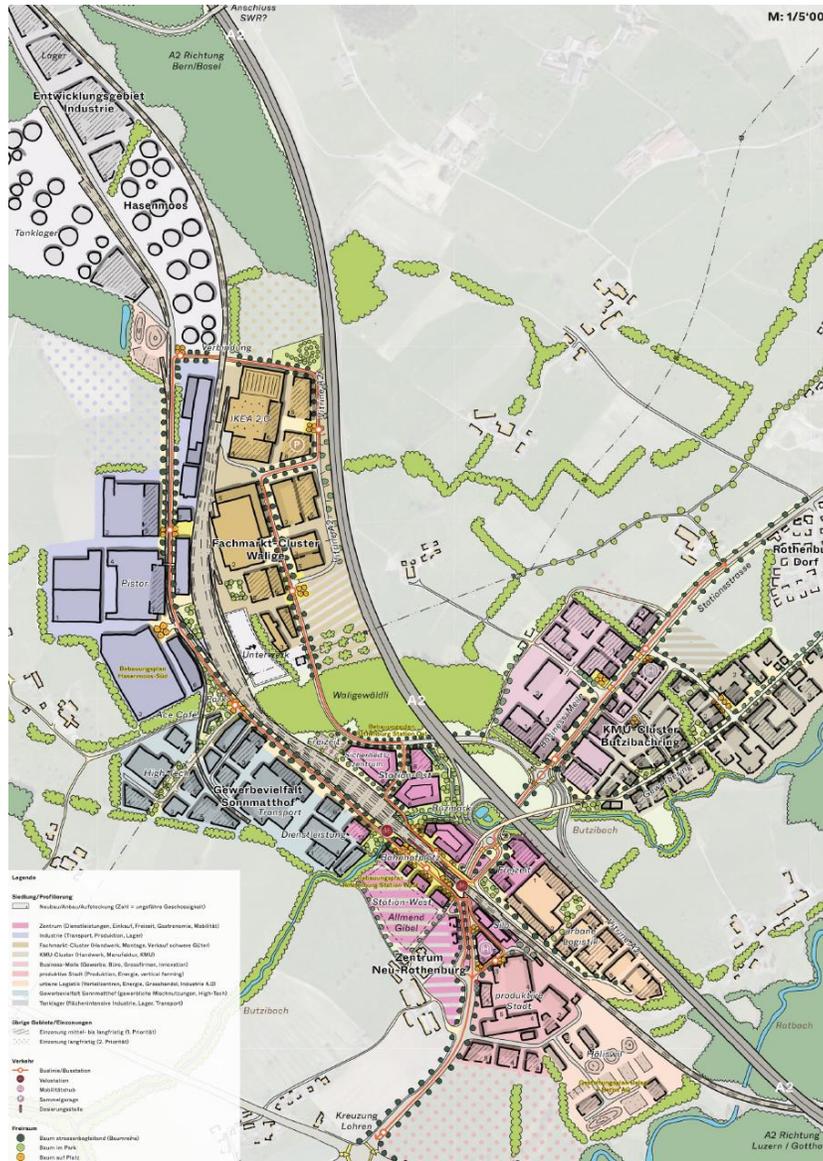
**Han van de Wetering, Van de Wetering Atelier für Städtebau GmbH**  
Fachexperte Städtebau

Workshop III ESP Rothenburg

## Rückblick Workshop II

### Wichtigste Erkenntnisse

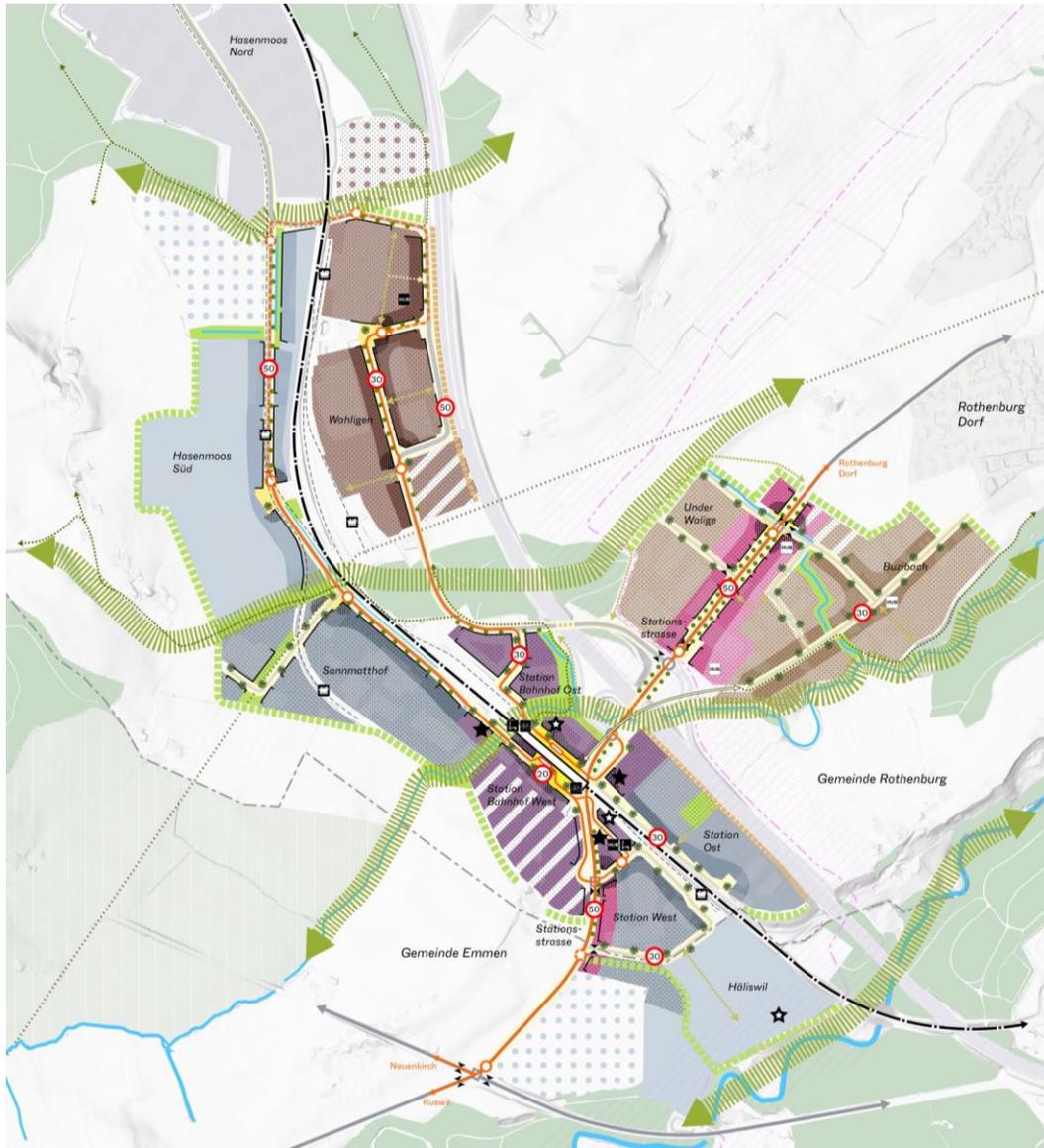
- Konzeptidee wird nicht in Frage gestellt. Ideen und Rückmeldungen folgen die Stossrichtung (z.B. Kleinplätze pro Cluster, Ideen öV, Stärkung «Ortszentrum» beim Bahnhof usw.).
- Verkehr: zwar nicht ideal, aber Situation / Ausgangslage ist klar, Priorität ÖV+LV, Verkehrsmanagement als Lösungen.
- Nutzungen: Clusterbildung mit Vor- und Nachteilen, Auslotung der Möglichkeiten.



# **Gesamtkonzept Siedlung und Verkehr Rothenburg Station**



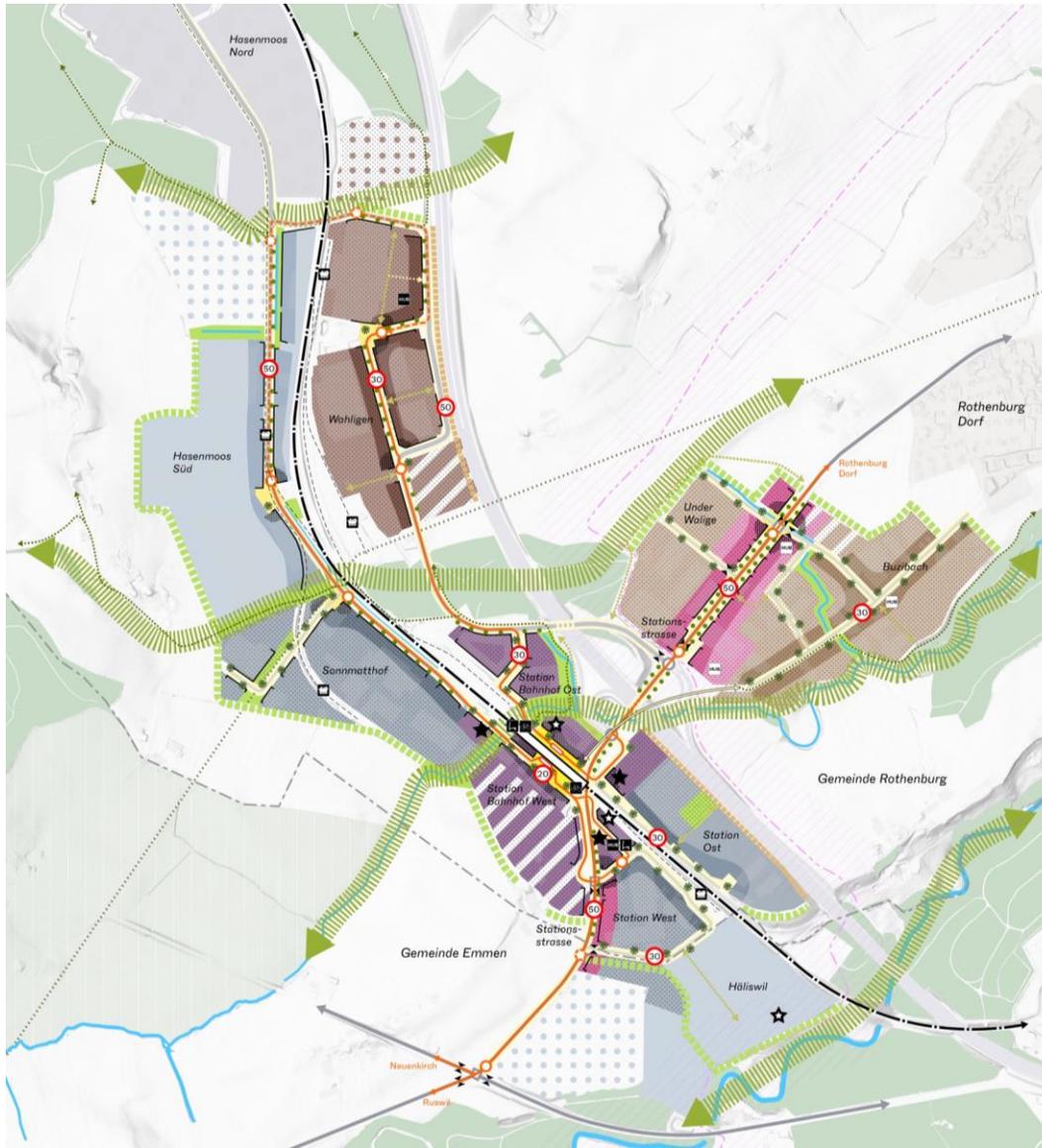
# Gesamtkonzept Siedlung + Verkehr



## Was leistet das Gesamtkonzept?

- Das Gesamtkonzept Siedlung und Verkehr benennt mit einer **integralen Herangehensweise** die Ideen und die daraus resultierenden möglichen Massnahmen für die Weiterentwicklung des ESP Rothenburg Station.
- Es ist eine Abstraktion / **Synthese des Zukunftsbilds** und stellt die wesentlichen Inhalte dar; es macht Hinweise zu einem anschliessenden **raumplanerischen Regelwerk**.
- Im Laufe der Erarbeitung des Gesamtkonzepts Siedlung und Verkehr konnte man sich innerhalb der Projektgruppe auf die **fachliche Richtigkeit** der folgenden Ideen und Massnahmen einigen.
- In den nachfolgenden Vertiefungsarbeiten sind diese Ideen und Massnahmen(-pakete) auf ihre **Machbarkeit und Finanzierbarkeit genau zu prüfen** und anschliessend in einem behördenverbindlichen Planungsinstrument (z.B Masterplan) zu sichern.

# Gesamtkonzept Siedlung + Verkehr Rothenburg Station



## Städtebau, Nutzung

- Zentrumsquartier
- Businessmeile
- Gewerbecluster
- Industriecenter
- Fachmarktcluster
- KMU-Cluster
- Lager- und Logistik
- Baubereich Rand, Mehrhöhe
- Raumbildende Bebauung
- Einzonung, mittel- / langfristig
- Werkvitrine
- Aktives Erdgeschoss
- ★ ★ Hochhausstandort, bestehend und geplant / neu
- Hochspannungsleitung
- Gasleitung/Nutzungsbeschränkung
- Gemeindegrenze

## Verkehr, Mobilität, Energie

- Autobahn
- Kantonsstrasse, Hauptstrasse, T50 (innerorts)
- Verkehrslenkung, Busvorzuegung
- 50 Wichtige Sammelstrasse, T50
- 30 Quartierstrasse, T30 / T20
- Anschluss Schwerverkehrskontrollzentrum (SVKZ) in Prüfung
- Zone mit Parkplatzmanagement
- Lokale Erschliessung, innere Fuss- und Veloverbindung, Arealverbindung
- Wanderweg
- Bahnlinie
- Bahnhof
- Güterbahnlinie/ Freiverlad
- Buslinie mit Haltestelle / Busführung zu prüfen
- Sharing und Mikromobilität / Velostation
- Mobilitätshub, neuer Standort / mögl. Standort

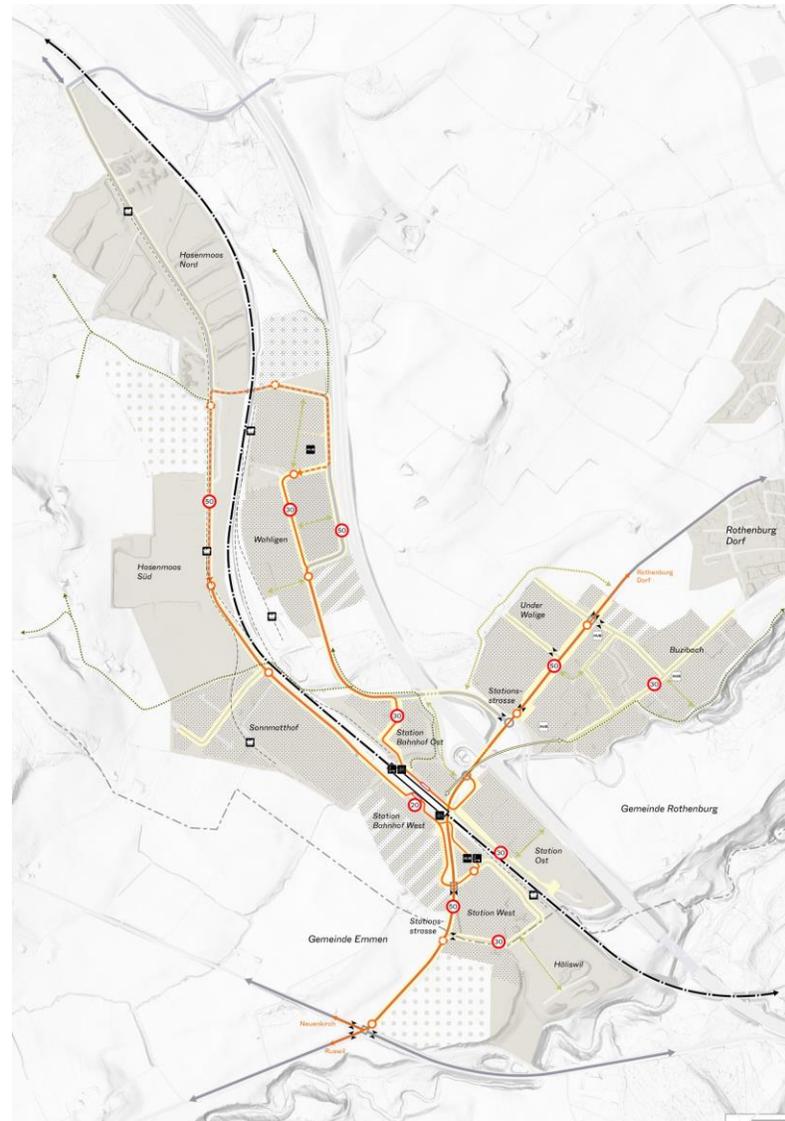
## Freiraum, Landschaft

- Zentraler Platz
- Lokale Platzsituation
- Attraktiver Strassenraum
- Grünanlage
- Wald
- Wildtierkorridor überreg. Bedeutung
- Strassenraum mit Baumreihe
- ★ Einzelbaum
- Begrünter Siedlungsrand
- Grünkorridor, ökologische Vernetzung
- Gewässerraum

# Themenpläne



Städtebau, Nutzungen



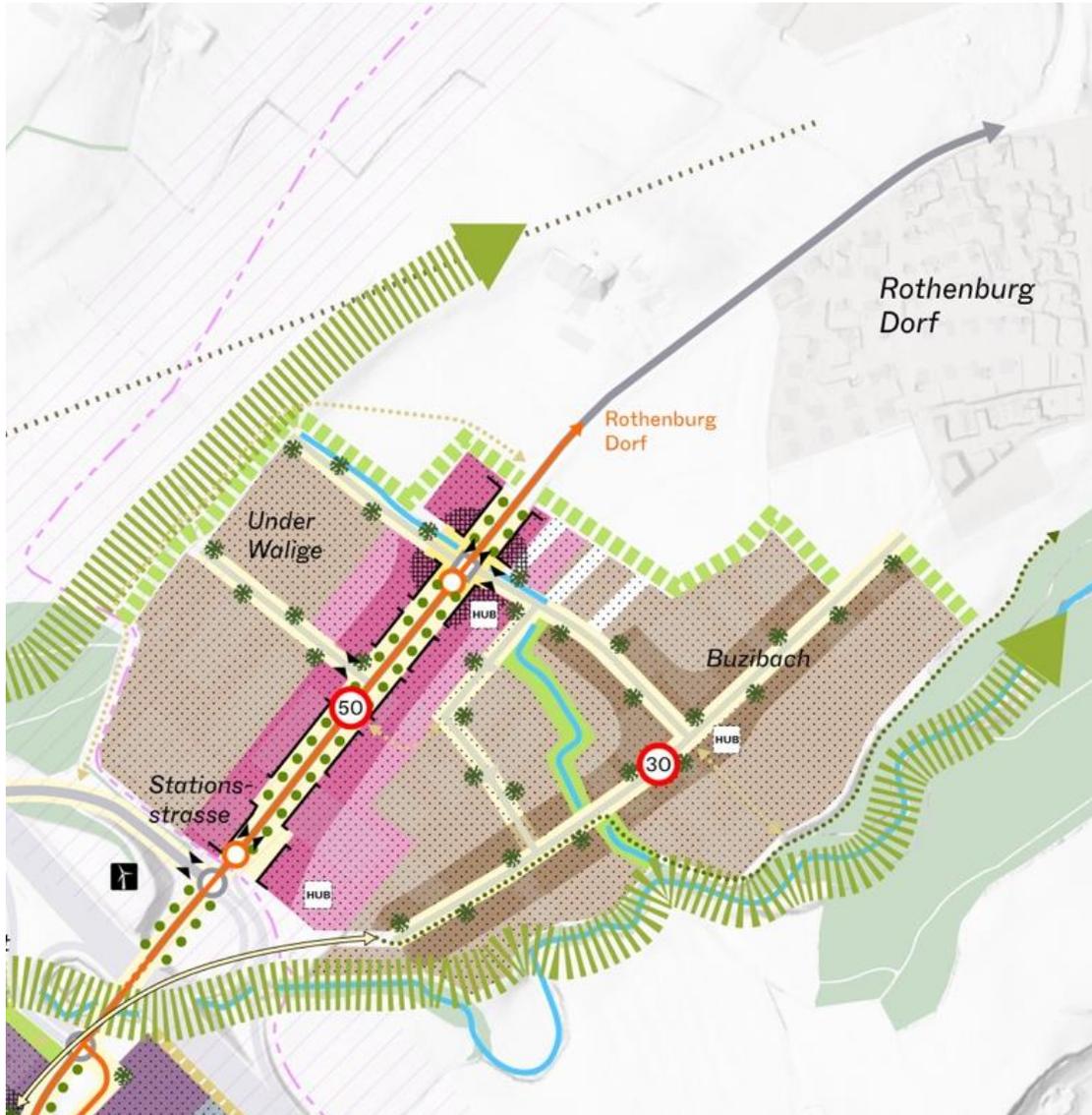
Verkehr, Mobilität, Energie



Freiraum, Landschaft

# Gesamtkonzept Siedlung und Verkehr Rothenburg Station

## Buzibach



### Städtebau

- *Cluster Stationsstrasse*: Hohe Dichte, Fokus auf Dienstleistungen, autoorientiertes Gewerbe (z.B. Tankstelle), raumbildende hohe Bebauung entlang Stationsstrasse
- *Cluster Buzibach*: mittlere Dichte, KMU, kleinteilige Struktur
- Einzonung Entwicklungsreserve «westliches Eingangstor»: mittelfristig

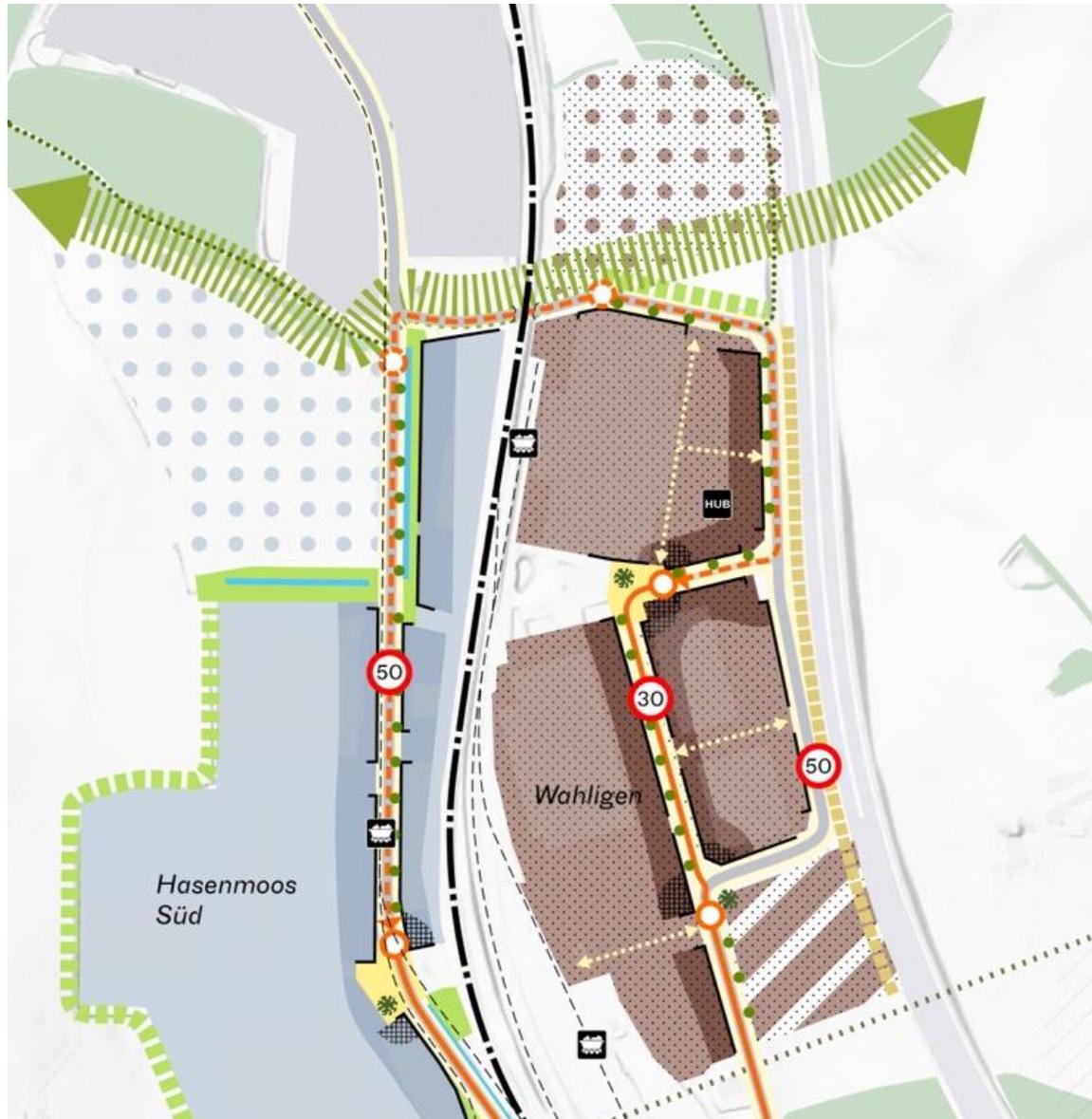
### Verkehr, Mobilität, Energie

- Stationsstrasse: Kantonsstrasse, T50, Baumallee
- Parkplatzmanagement, mittlere PP-Reduktion für Beschäftigte
- Mobilitätshub mit zentraler Sammelgarage (3 Optionen).
- Buzibachring im Einbahnregime, Buzibachstrasse im Mischverkehr ohne Fremdparkierung (T30)
- Fuss- und Velobrücke zum Bahnhof

### Landschaft und Freiraum

- Gestaltete Siedlungsränder mit Grünkorridor zu Dorf
- Grün- und Gewässerräume sichern und mit Wegverbindung kombinieren

# Gesamtkonzept Siedlung und Verkehr Rothenburg Station



## Wahligen

### Städtebau

- mittlere bis hohe Dichte, Fokus auf flächenintensive Verkaufsnutzungen (Fachmärkte), raumbildende Bebauung entlang Wahligenstrasse (mittig), repräsentative Fassade zur Autobahn (Werbefläche)
- Einzonung Entwicklungsreserve Wahligen Süd: mittelfristig für Spezialnutzung (HGÜ); Entwicklungsreserve Nord: langfristig und in Abhängigkeit zur Verbindung Wahligen-Hasenmoos

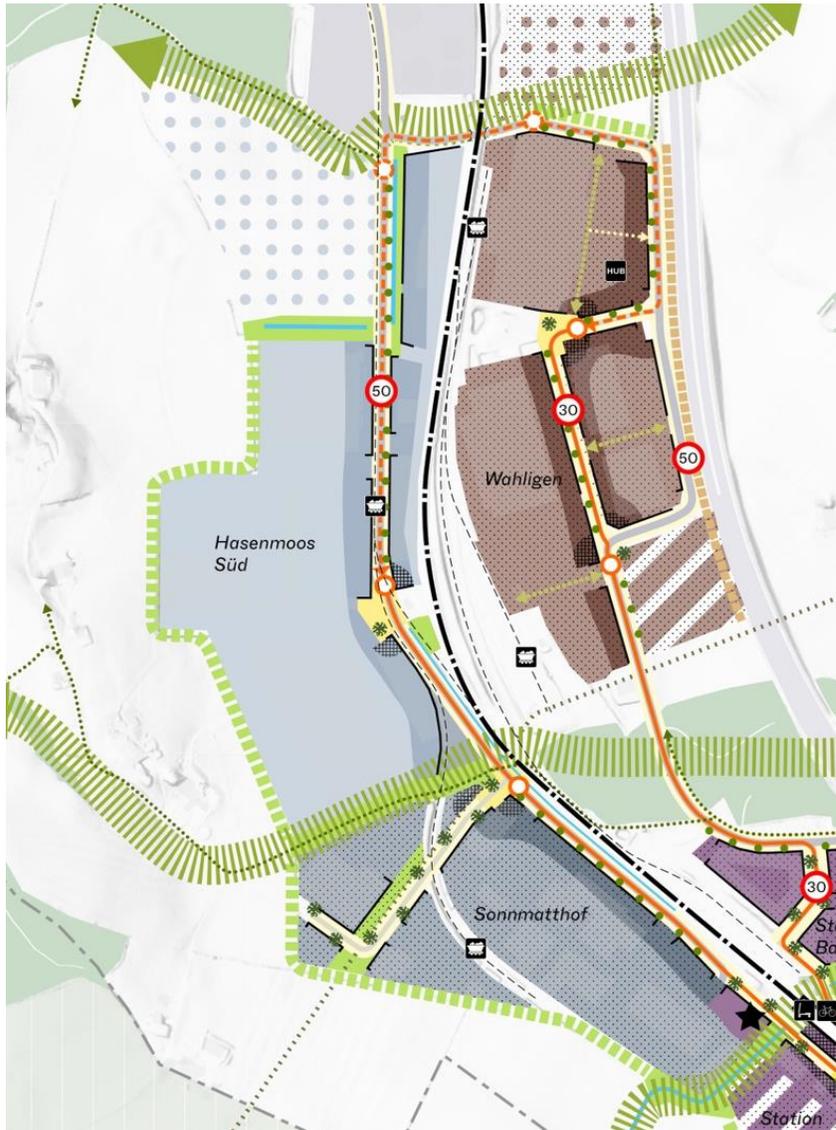
### Verkehr, Mobilität, Energie

- Verbindung Wahligen-Hasenmoos mittels Bahnunterführung nördlich IKEA, genaues ÖV-System zu vertiefen
- Parkplatzmanagement im ganzen Gebiet, mittlere PP-Reduktion für Beschäftigte und Kunden
- Mobilitätshub mit zentraler Sammelgarage bei IKEA
- MIV und Parkierung/Anlieferung über Wahligenstrasse entlang Autobahn erschlossen (T50), Bus mittig über Wahligenstrasse geführt (T30)

### Landschaft und Freiraum

- Kleine Platzsituation in der Gebietsmitte mit Bushaltestelle, einseitige Baumreihe Wahligenstrasse
- Grünkorridor nördlich IKEA

# Gesamtkonzept Siedlung und Verkehr Rothenburg Station



## Hasenmoos, Sonnmatthof

### Städtebau

- *Cluster Hasenmoos Süd*: geringe bis mittlere Dichte, Fokus auf flächenintensiven Nutzungen, Industrie, raumbildende Bebauung entlang Hasenmoosstrasse
- *Cluster Sonnmatthof*: mittlere bis hohe Dichte, durchmischtes Arbeitsplatzgebiet, Innovationsstandort, raumbildende Bebauung entlang Hasenmoosstrasse und Sonnmatthof
- Einzonungen Entwicklungsreserve Pistor Nord: langfristig und in Abhängigkeit zur Verbindung Hasenmoos – Wahligen (kein Mehrverkehr auf Bahnhofplatz West)

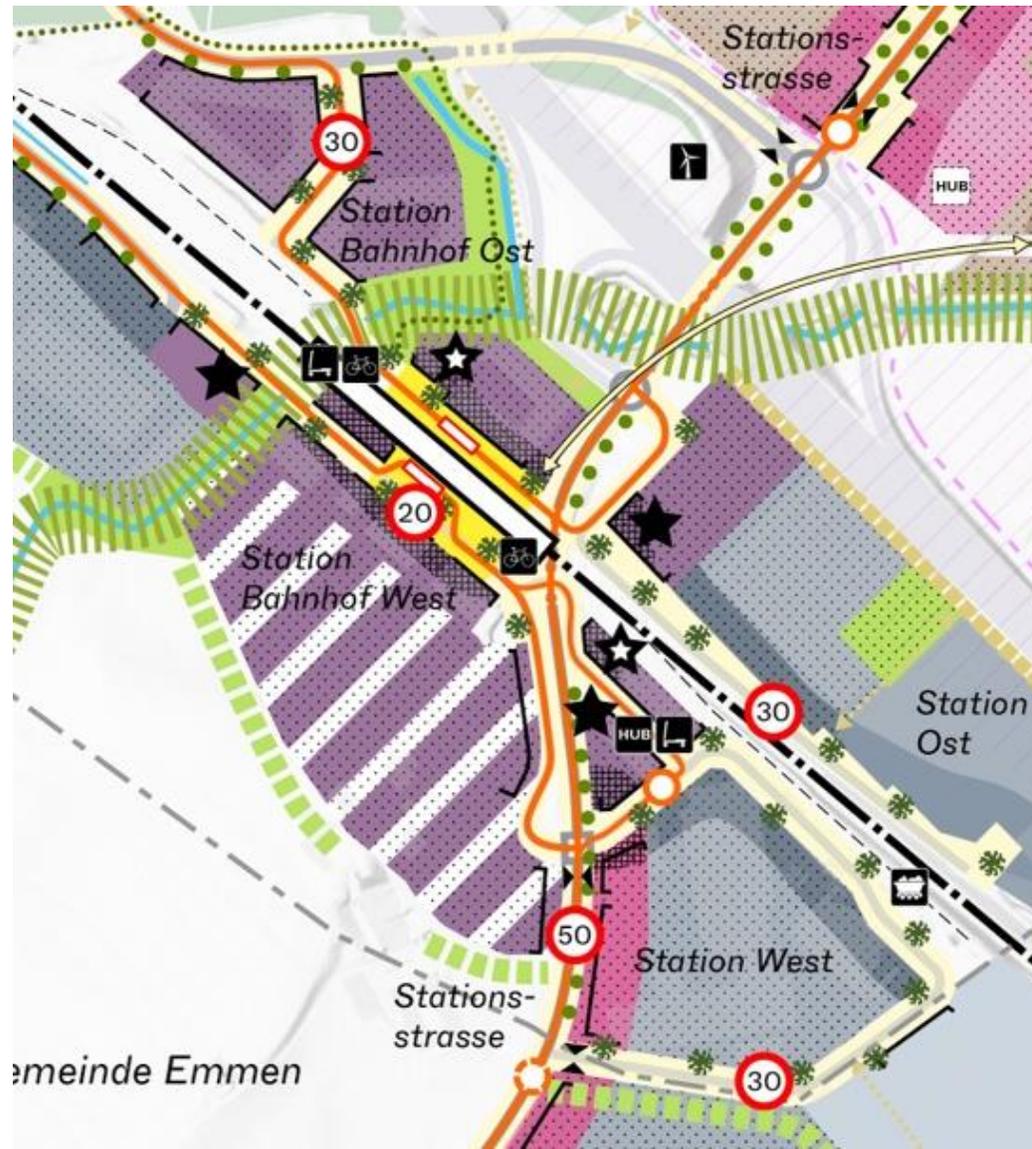
### Verkehr, Mobilität, Energie

- Parkplatzmanagement Sonnmatthof, mittlere PP-Reduktion für Beschäftigte
- Stationsstrasse: Sammelstrasse, T50, einseitige Baumreihe, angepasster Querschnitt

### Landschaft und Freiraum

- Gestalteter Siedlungsrand zur offenen Kulturlandschaft Hasenmoos
- Kleine Platzsituationen mit Bushaltestelle bei Eingangssituation Pistor
- Langfristig: Neue Bahnquerung für Fuss- und Veloverkehr Wahligenwäldli

# Gesamtkonzept Siedlung und Verkehr Rothenburg Station



## Zentrumsquartier

### Städtebau

- Hohe Dichte; Fokus wie vorgesehen (Bebauungspläne) auf Zentrumsnutzungen (Verkauf, Gastro, Hotellerie, Freizeit, Mobilität, öffentl. Hand), starke Akzentuierung und Höhenentwicklung (Hochhausstandort)
- strategische ESP-Erweiterung Gibel: mittelfristige Einzonung (gewerbenahes Wohnen zu prüfen)

### Verkehr, Mobilität, Energie

- Bahnhofplatz: Begegnungszone (T20), frei von Schwerverkehr (Dank Verbindung Wahligen – Hasenmoos)
- Starke PP-Reduktion für Beschäftigte, Kunden
- Mobilitätshub «Transferium» Niederhäuser (Umstieg MIV-ÖV, MIV–Innere Mobilität), Bevorzugung Rechtsabbieger MIV und Bus ab Knoten Hasenmoos
- Velobrücke ab Station Ost zum Buzibach
- Langfristige: Umlegung Autobahnanschluss prüfen

### Landschaft und Freiraum

- Beidseitig vollwertig gestaltete Bahnhofplätze mit Platzbäumen und hochwertiger Materialisierung und Möblierung
- Grüner durchgehender Freiraum Buzibach mit grünem Freiraum zu Gewerbecluster (Zumbühl Transport)

# Gesamtkonzept Siedlung und Verkehr Rothenburg Station



## Gewerbe Süd (Station Ost / Station West / Häliswil)

### Städtebau

- *Gewerbe Station Ost/West*: mittlere bis hohe Dichte, durchmisches Arbeitsplatzgebiet mit Fokus Produktion und Logistik, raumbildende Bebauung zu Stationsstrasse und Station-Ost, repräsentative Fassade zur Autobahn (Werbung)
- *Häliswil/Deponie*: arbeitsplatzarme Nutzungen, Folgenutzung auf Deponiezone aufgrund bestehender Erschliessung möglich
- Langfristige Einzonung der ESP-Erweiterungsoption Neuenkirchstrasse mit arbeitsplatzarmen Nutzungen

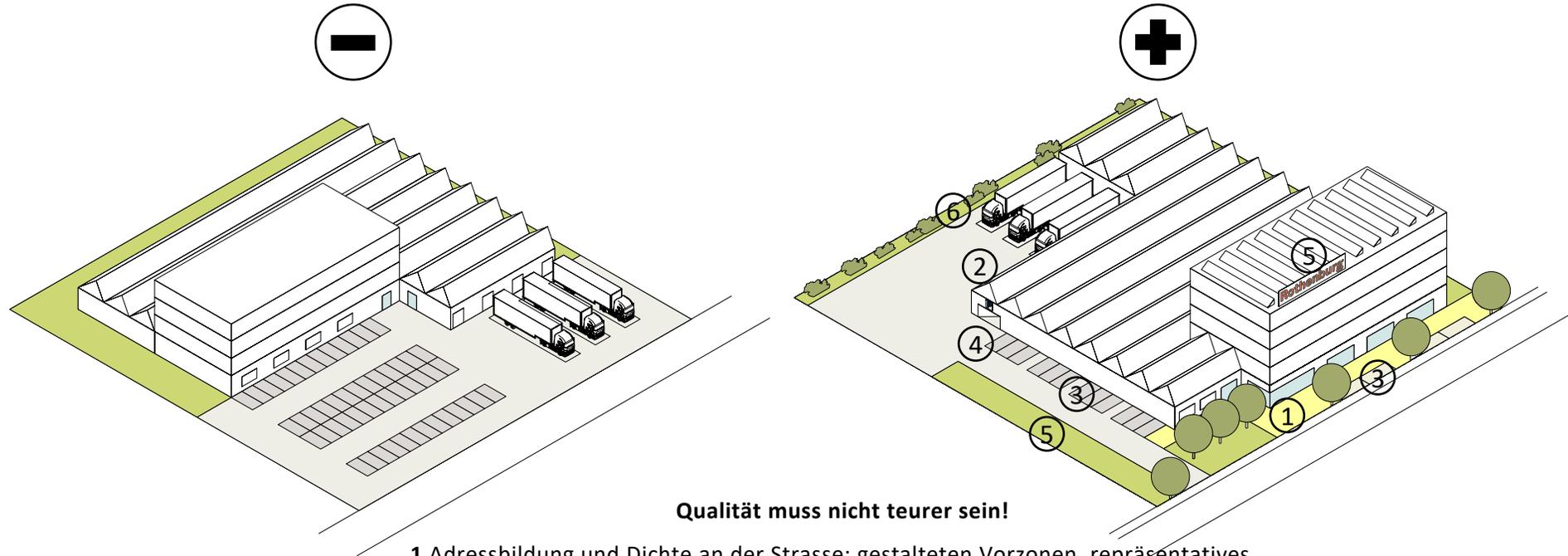
### Verkehr, Mobilität, Energie

- Parkplatzmanagement in Bahnhofnähe, mittlere bis starke PP-Reduktion für Beschäftigte
- Station West, Station Ost: Quartierstrassen, T30, Einzelbäume

### Landschaft und Freiraum

- Gestalteter Siedlungsrand zur offenen Kulturlandschaft Kleine Platzsituationen mit Bushaltestelle bei Eingangssituation Pistor
- Grün- und Gewässerräume Rotbach sichern und mit Wegverbindung kombinieren

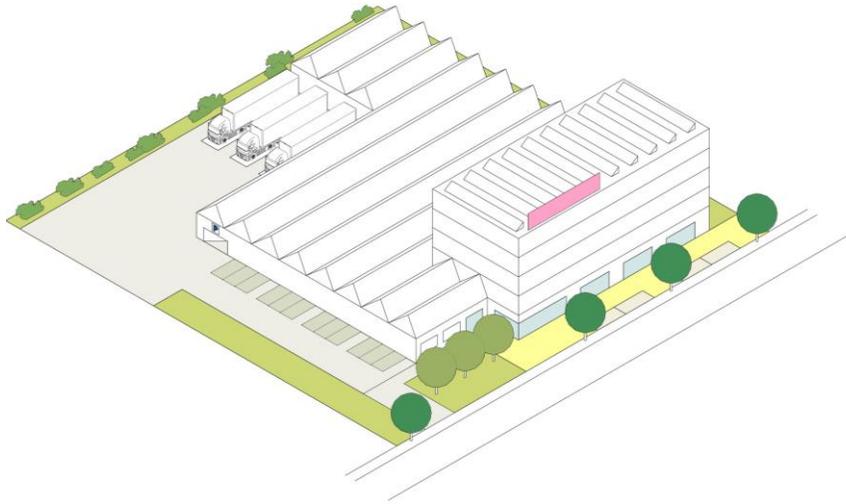
## Ortsbauliche Qualität



**Qualität muss nicht teurer sein!**

- 1 Adressbildung und Dichte an der Strasse; gestalteten Vorzonen, repräsentatives Erdgeschoss (kann auch Handwerk/Produktion sein!)
- 2 Anlieferung in die Seiten- oder rückwärtigen Bereiche
- 3 oberirdische Parkierung mit differenzierter Gestaltung (z.B. Chaussierung, Rasengitter) in Strassenraum/Vorzone integriert
- 4 Grossflächige Parkierungsanlagen in den Untergrund oder auf das Dach; Parkplatzmanagement
- 5 unversiegelte Flächen und Bepflanzung fürs Mikroklima; Dachflächen als Potenzial für Energiegewinnung oder Retention
- 6 bepflanzter Grünstreifen (2-4m) am Siedlungsrand

## Ortsbauliche Qualität



*Werkvitrine Industrie: Wechselwirkung Fassade und Strassenraum (Rollstar, Egliswil AG)*



*Überlagern und Integrieren von Nutzungen (Beispiel für Stationsstrasse, Tankstelle Luzern Bramberg)*

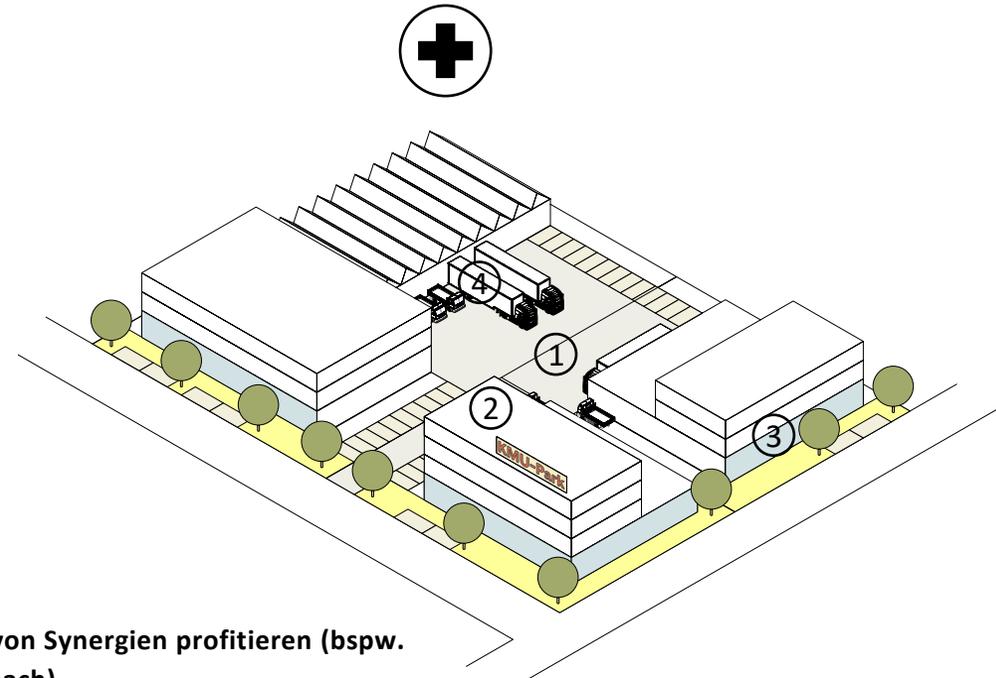
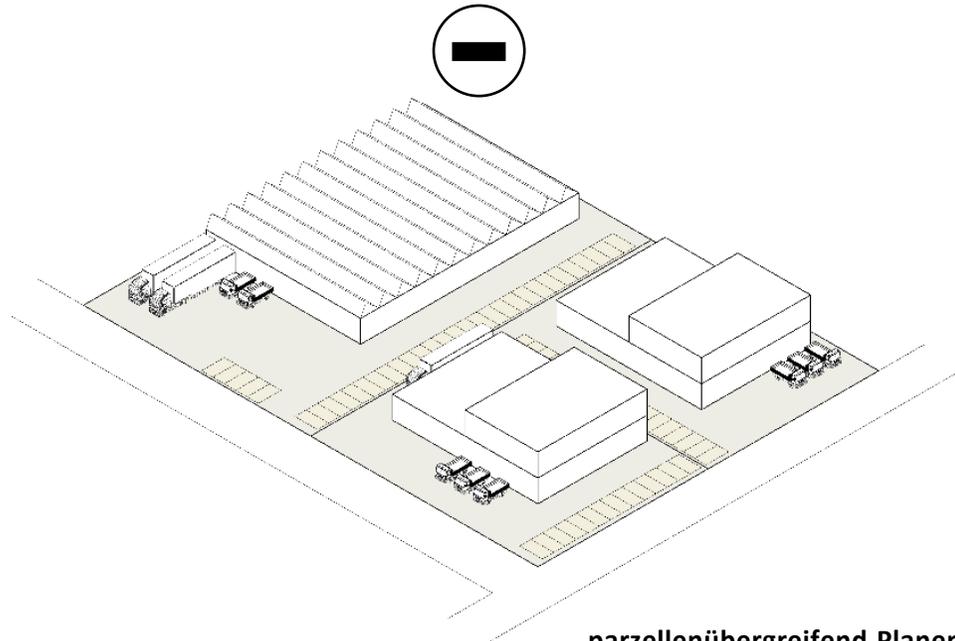


*Überlagern und Integrieren von Nutzungen (Südpol, Kriens)*



*Stapelung von gewerblichen Nutzungen (Oerlikon)*

# Synergien

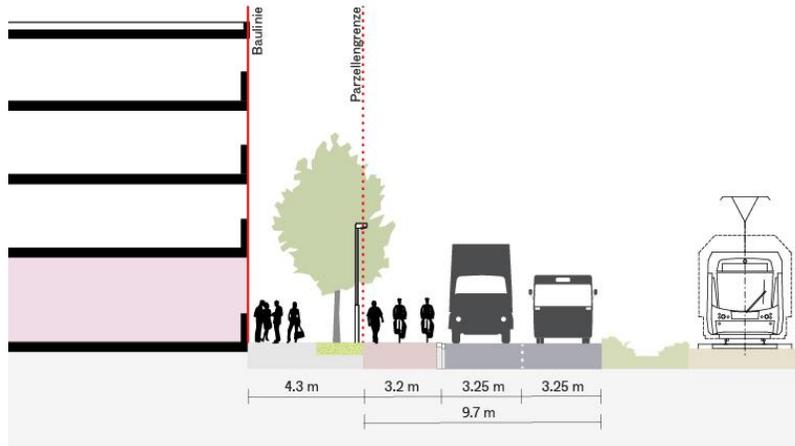


**parzellenübergreifend Planen – von Synergien profitieren (bspw. Buzibach)**

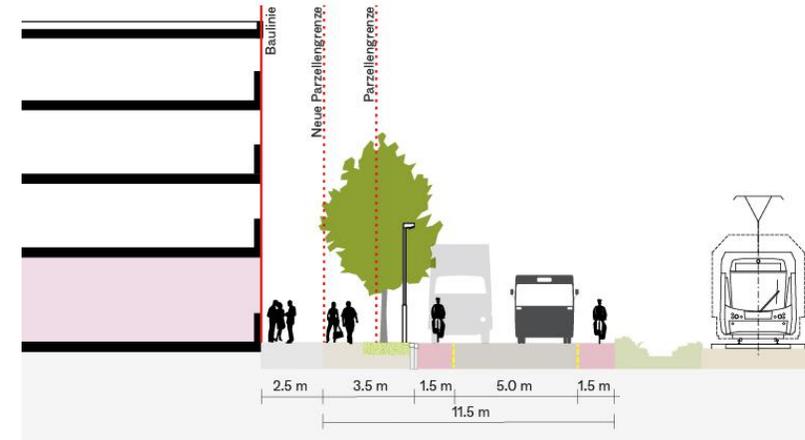
- 1** Gemeinsamer innenliegender Hof für Anlieferung und Parkierung, repräsentative Fassaden und Vorzonen an der Strasse
- 2** Synergien nutzen für Räumlichkeiten periodischer Bedarf (Sitzung- und Konferenzräume usw.)
- 3** Synergien nutzen für Gemeinschaftsnutzungen (gemeinsamer Aussenraum, Mensa usw.)
- 4** Synergien nutzen im Bereich Mobilität (Gemeinsamer Fuhrpark Werkverkehr LKW/PKW, Velo-Sharing)

# Strassentypologie

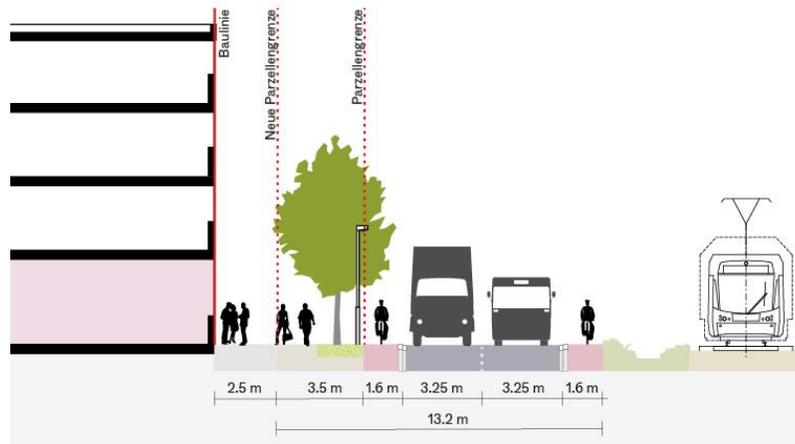
## Sammelstrasse Hasenmoos / Wahligenstrasse



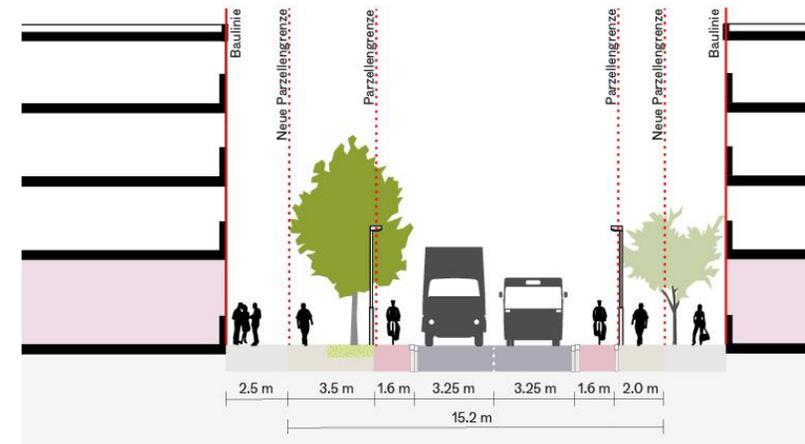
*Schmäler Querschnitt mit Radgehweg und Baumreihe auf privater Parzelle (ohne Landerwerb)*



*Kernfahrbahn mit eingefärbten Velostreifen und Baumreihe auf Strassenparzelle (mit Landerwerb)*



*Separate Velostreifen und grosszügige Gewerbezone (mit Landerwerb)*

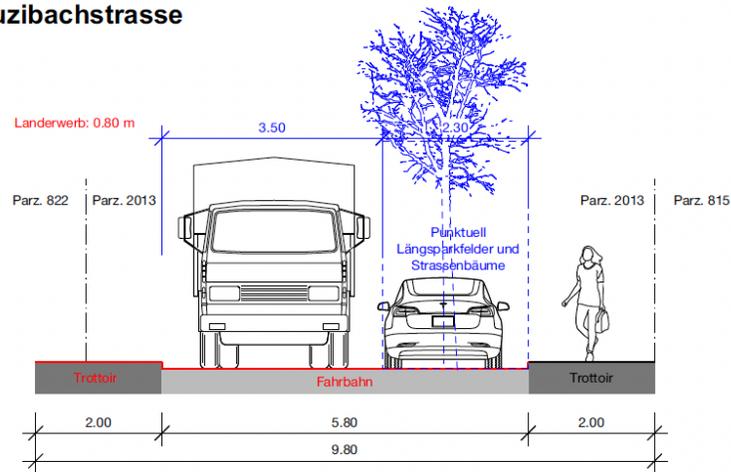


*Symmetrischer Strassenquerschnitt bei beidseitiger Bebauung (mit Landerwerb)*

# Strassentypologie

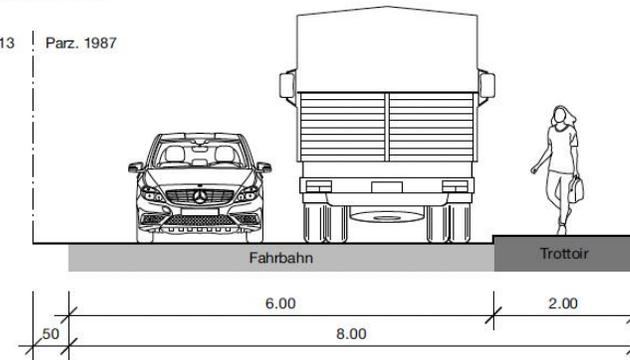
## Quartierstrassen Buzibach/Station Ost

### Buzibachstrasse



*punktuell integrierte Längsparkierung und Bepflanzung in der Fahrbahn, beidseitiges Trottoir*

### Station-Ost



*Quartierstrasse mit einseitigem Trottoir (wie im Bestand) mit Einzelbäumen*

# **Planerische Umsetzung, Massnahmenpakete**

# Planerische Umsetzung

## § 10

<sup>1</sup> Für die Zentrumszone besteht ein Richtkonzept „Zentrum“. Er zeigt die anzustrebende Nutzungsverteilung und das anzustrebende städtebauliche Grundmuster auf und basiert auf dem Leitbild der Gemeinde- und Zentrumsentwicklung (vgl. § 3), insbesondere auf folgenden Leitsternen:

- 3 Zentrum voller Vielfalt und Lebendigkeit
- 4 Ein Stück Stadt durch Nachverdichten
- 6 Lebendigkeit im öffentlichen Raum

<sup>2</sup> Von der im Richtkonzept vorgesehenen Struktur kann abgewichen werden sofern eine städtebaulich gleichwertige Lösung aufgezeigt wird. Der Gemeinderat entscheidet, in der Regel auf der Basis von Fachgutachten.

## Planerische Umsetzung

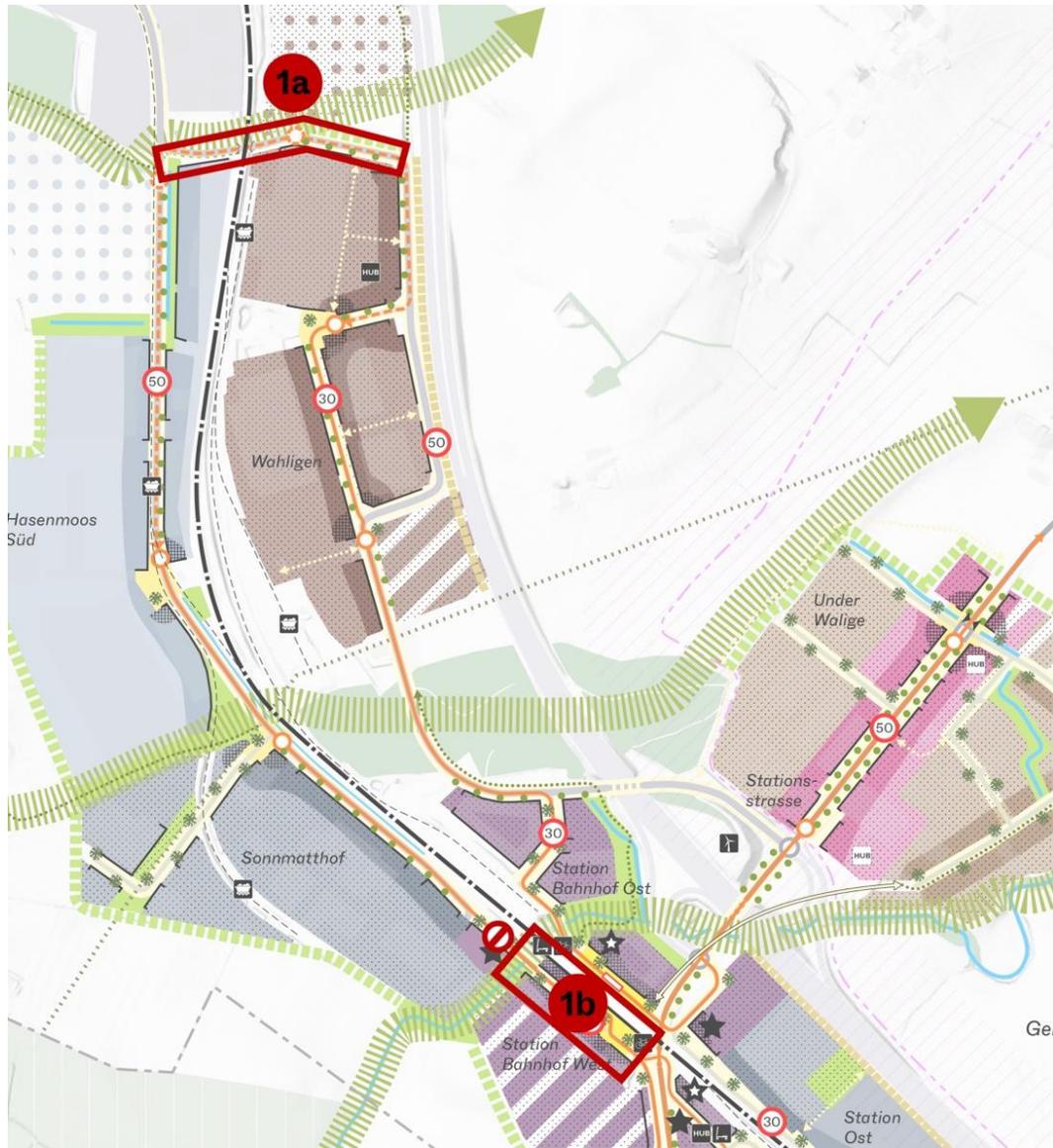
Das Regelwerk ist Teil eines Koordinations- und Planungsinstruments (z.B. Masterplan) zur genauen Abstimmung von Siedlung und Verkehr

*Mögliche Umsetzung:*

- Gesamtkonzept Siedlung und Verkehr lenkt Zonenbestimmungen in anstehender BNO-Revision und zeigt mögliche Vorgaben auf.
- Verankerung eines nachgelagerten Masterplans in BZR / BNO mit eigenem Paragraphen (siehe Beispiel Entwicklungsrichtplan und Richtkonzept Zentrum Menziken AG)



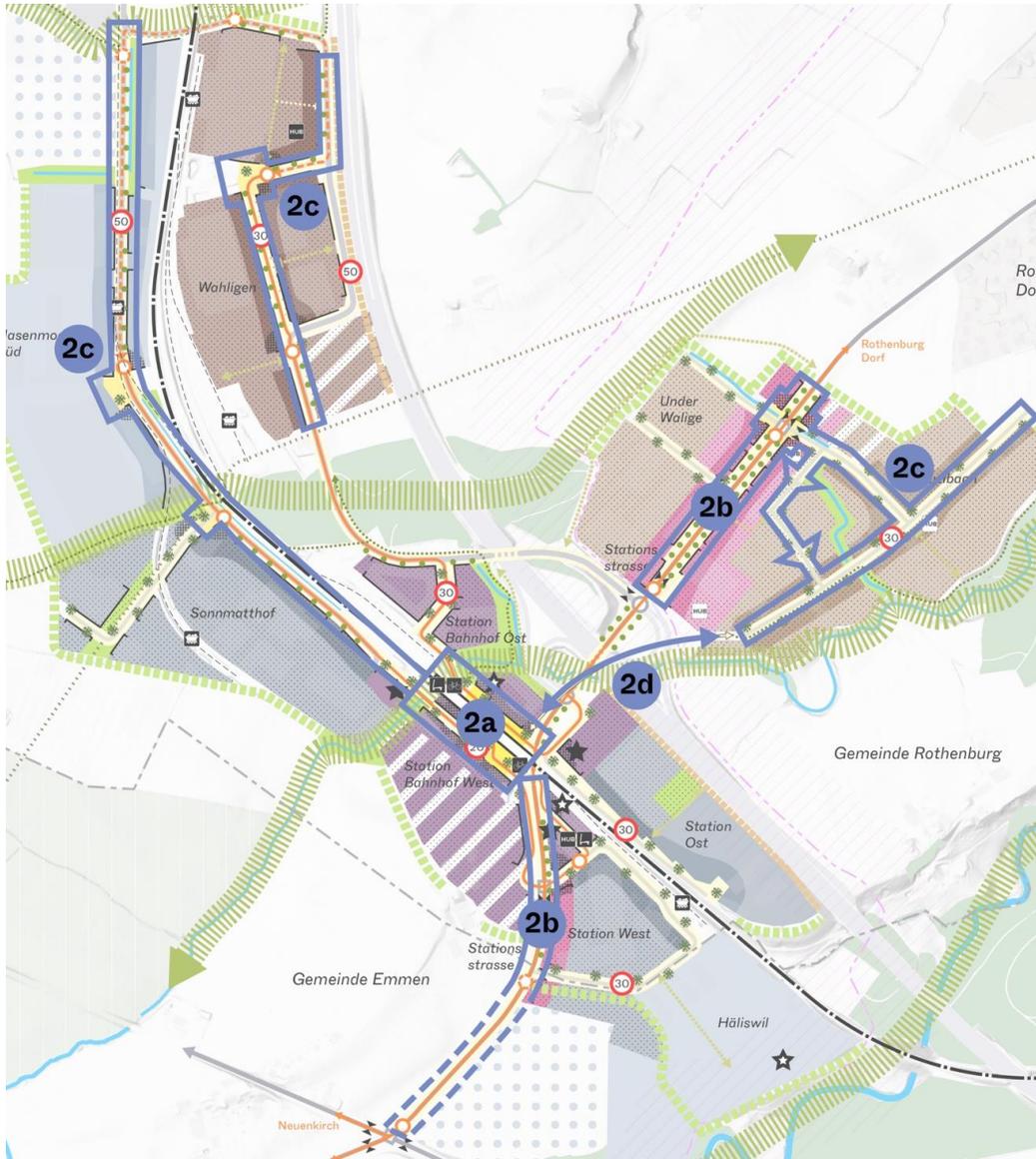
## Verbindung Wahligen-Hasenmoos und Bahnhofplatz-West



### Massnahmenpaket 1:

- **1a** Verbindung Wahligen – Hasenmoos nördlich der IKEA für Schwerverkehr, Fuss- und Veloverkehr und evtl. Bus  
Zeithorizont: mittel- bis langfristig
- **1b** Sperrung Bahnhofplatz West für Schwerverkehr, Aufwertung zum Quartierplatz  
Zeithorizont: mittel- bis langfristig

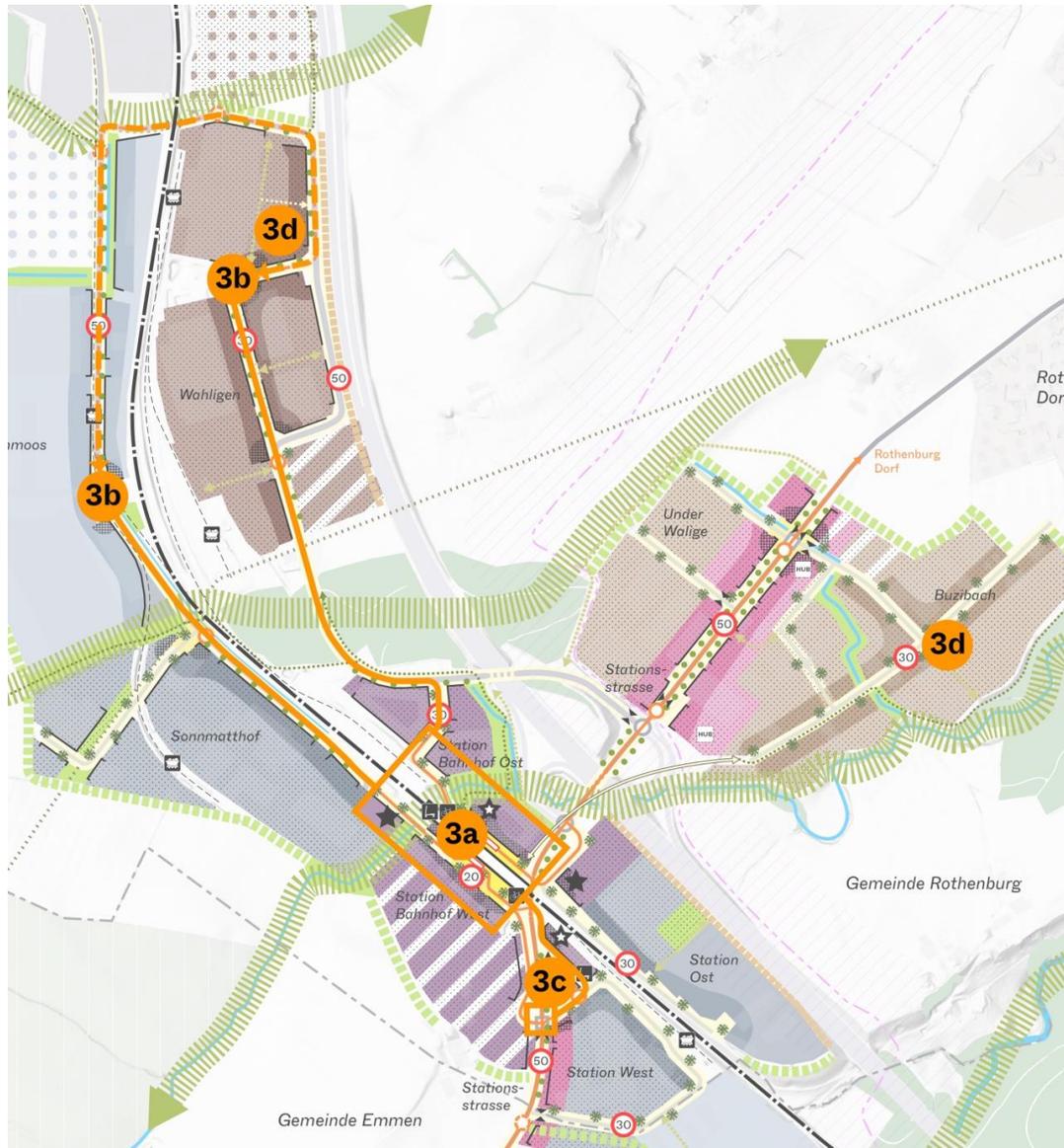
# Strassenraumprojekte, Platzsituationen



## Massnahmenpaket 2:

- **2a Begegnungszonen Bahnhofplätze Ost und West (BGK)**
  - ☞ Zeithorizont: mittelfristig
  - Abhängigkeit: Verbindung Wahligen – Hasenmoos (siehe 1a), BGK Wahligenstrasse (siehe 3c), Bebauungspläne Ost und West
- **2b Stationsstrasse: Festlegung von Baulinien, zweiseitige Baumallee, Gehbereich, Veloinfrastruktur**
  - ☞ Zeithorizont: mittelfristig
- **2c BGK Fassade zu Fassade mit kleinen Platzsituationen im Bushaltestellenbereich**
  - Sammelstrassen Wahligen- und Hasenmoosstrasse
  - Quartierstrasse Buzibach mit Einbahnregime Buzibachring
    - ☞ Zeithorizont: kurz- bis mittelfristig
    - Abhängigkeit: Verbindung Wahligen-Hasenmoos (siehe 1a), Bahnhofplatz (siehe 3a)
- **2d Fuss- und Velobrücke Buzibach – Bahnhof**
  - ☞ Zeithorizont: langfristig
  - zu prüfen: Anschluss an eine Velo-Station

## Mobilitätsdrehscheibe Bahnhof und inneres System (Betrieb)



### Massnahmenpaket 3:

- **3a Mobilitätsdrehscheibe Bahnhof mit erhöhtem Bahntakt (15' und IR-Halt) sowie abgestimmten und attraktivem Umsteigeangebot (innere Mobilität + Bus)**  
☞ Zeithorizont: mittel- bis langfristig
- **3b attraktives Busangebot in die Gebiete Wahligen und Hasenmoos (Pistor)**  
☞ Zeithorizont: kurz- bis mittelfristig  
zu prüfen: Genaue öV-Führung und Betrieb (evt. über neue Verbindung Wahligen – Hasenmoos, siehe 1a), günstiges Ortsbusabo für Beschäftigte und Bevölkerung Rothenburg/Emmen usw.
- **3c Hub «Transferium» Bahnhof Rothenburg Station mit Bevorzugung (Rechtsabbieger) am Knoten Hasenmoos (Bus + MIV)**  
☞ Zeithorizont: mittel- bis langfristig  
zu prüfen: genaue Ausgestaltung, Park + Ride usw.
- **3d Hubs mit Sammelgaragen und Sharing-Angeboten im Gebiet Wahligen (IKEA) und Buzibach**  
☞ Zeithorizont: kurz- bis mittelfristig  
zu prüfen: Vorläufermodelle im Bereich Velo-Sharing und Mikromobilität

## Grünräume, Vernetzung



### Massnahmenpaket 4:

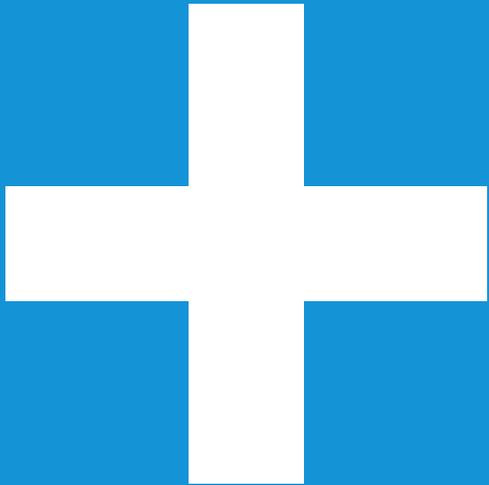
- **4a Grünräume im Siedlungsgebiet sichern und gestalten**  
📅 Zeithorizont: kurz- bis mittelfristig
- **4b Freiraumvernetzung Ost und West und Anknüpfung ans Wanderwegnetz im Bereich Waligewäldli (u.a Fuss- und Velobrücke)**  
📅 Zeithorizont: langfristig

# Wirtschaftsverkehr und Energie



## Massnahmenpaket 5:

- **5a Umlagerung Strasse auf Schiene (diverse Gleisanschlüsse)**  
📅 **Zeithorizont:** mittel- bis langfristig
- **5b Anpassungen Autobahnanschluss (Umklappen)**  
📅 **Zeithorizont:** langfristig  
zu Prüfen: kurzfristige Verbesserungen in der Veloführung zwischen den Autobahnkreiseln
- **5c Nachhaltige Energieversorgung**  
📅 **Zeithorizont:** kurz- bis langfristig  
zu Prüfen: Standorte für Wind- und Solarenergie-infrastruktur



# Vertiefung in 6 Ständen

**Workshop**

Workshop III ESP Rothenburg

# Wählen Sie nun «Ihren» Stand

## 5 Cluster und 6 Stände

- + Buzibach / Underwahlen
- + Wahligen
- + Hasenmoos / Sonnmatthof
- + Zentrumsquartier / Bahnhof
- + Gewerbe Süd  
(Station Ost / Station West / Häliswil)
  
- + Projekt und weiteres Vorgehen

Adrian Leuenberger, AKP

Samuel Ammann, Van de Wetering

Mirco Derrer, Planteam

Han van de Wetering, Van de Wetering

Claudio Birnstiel, Planteam

Raymond Studer, diePROJEKTFABRIK AG



## Feedback zu den Clustern / Ständen

- + Was hat Ihnen gefallen?
  - + Was ist Ihnen wichtig?
  - + Was finden Sie kritisch?
  - + Was hat Ihnen eventuell gefehlt?
- 
- + Bitte nutzen Sie die dafür verteilte Anleitung

Nutzen Sie bitte den QR-Code  
oder gehen sie auf  
**menti.com**  
und geben dort  
**8262 2506**  
ein.



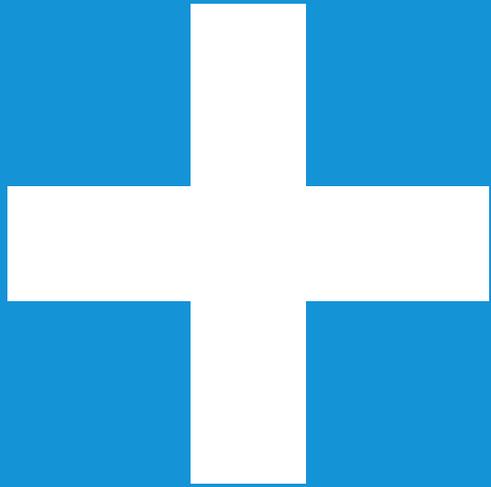
## Beachten Sie bitte, dass Sie das Feedback zum richtigen Cluster geben!

Buzibach / Underwahligen → Wahligen → Hasenmoos / Sonnmatthof →  
Zentrumsquartier / Bahnhof → Gewerbe Süd (Station Ost / Station West /  
Häliswil) → Projekt und weiteres Vorgehen

The image displays a sequence of five screenshots from a Menti poll interface, connected by blue arrows indicating the flow of the user's experience. The first screenshot shows the initial question: "Rückmeldungen zu Buzibach / Underwahligen" with the prompt "Was gefällt uns? Was sehen wir kritisch? Welche Fragen haben wir?". Below the text is a text input field with a character count of 200 and an "Absenden" button. The second screenshot shows an error message: "Sie haben nichts eingegeben" with a close button (X) and two buttons: "Überspringen" and "Abbrechen". The third screenshot shows the question: "Wahligen" with the prompt "Was gefällt uns? Was sehen wir kritisch? Welche Fragen haben wir?". Below the text is a text input field with a character count of 200 and an "Absenden" button. The fourth screenshot shows a partial view of the question with the text "Sie h..." and a button. The fifth screenshot shows a thank you message: "Vielen Dank für Ihre Teilnahme!" with an "Erneut teilnehmen" button. The interface also includes a footer with the text "Create your own Menti at [mentimeter.com](https://www.mentimeter.com)".

Immer leer «Absenden» → «Überspringen» → «Absenden» bis am richtigen Ort  
(am Schluss: «Erneut teilnehmen»)





# Generelle Feedbacks zum Abschluss

**Workshop**

Workshop III ESP Rothenburg

## Generelle Feedbacks - Tischdialog

Bitte diskutieren Sie:

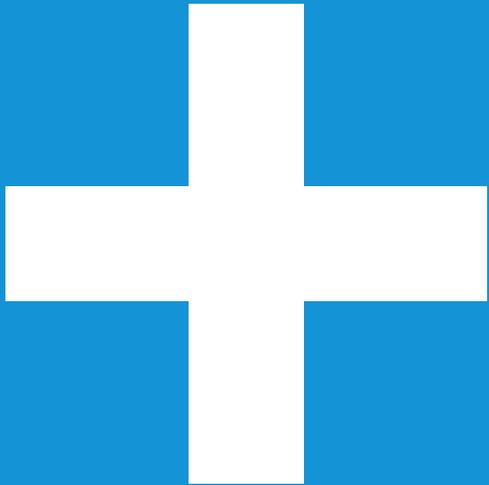
- + Was geben Sie den Projektverantwortlichen mit auf den Weg?
- + Was ist Ihnen wichtig?

Nutzen Sie bitte den QR-Code  
oder gehen sie auf  
**menti.com**  
und geben dort  
**1686 1304**  
ein.



- + Einigen Sie sich bitte fortlaufend auf wichtige Rückmeldungen und schicken Sie diese bitte per Mentimeter.  
→ Immer «Absenden» klicken nicht «nächste Frage»



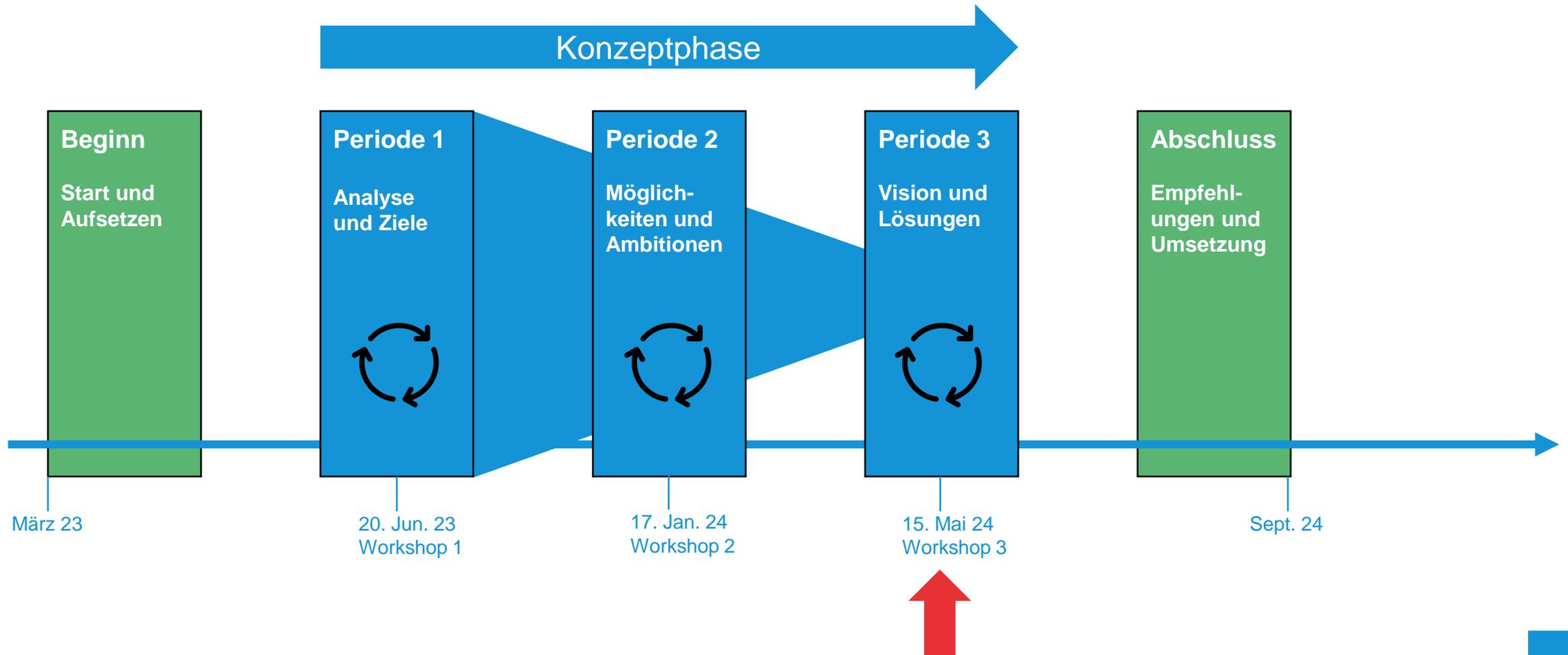


# Nächste Schritte

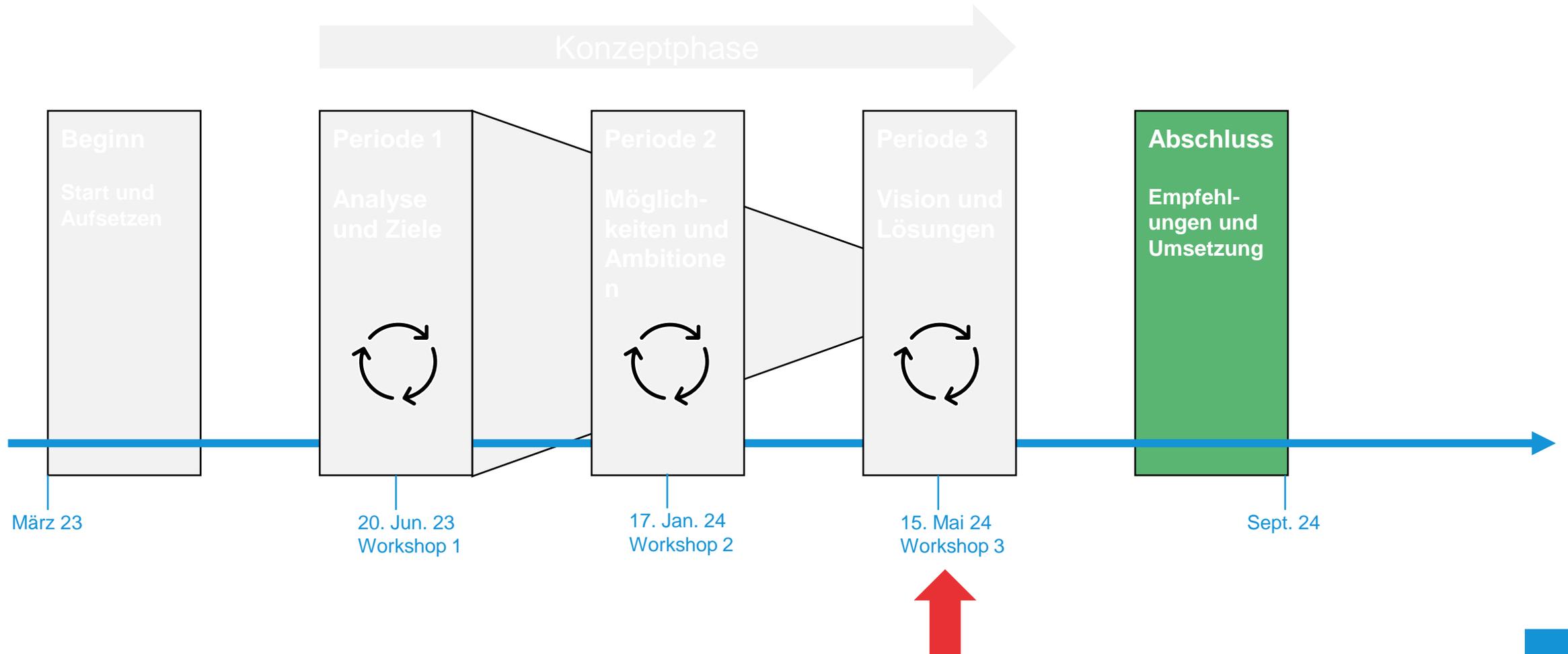
**Raymond Studer, diePROJEKTFABRIK AG**  
Projektleiter

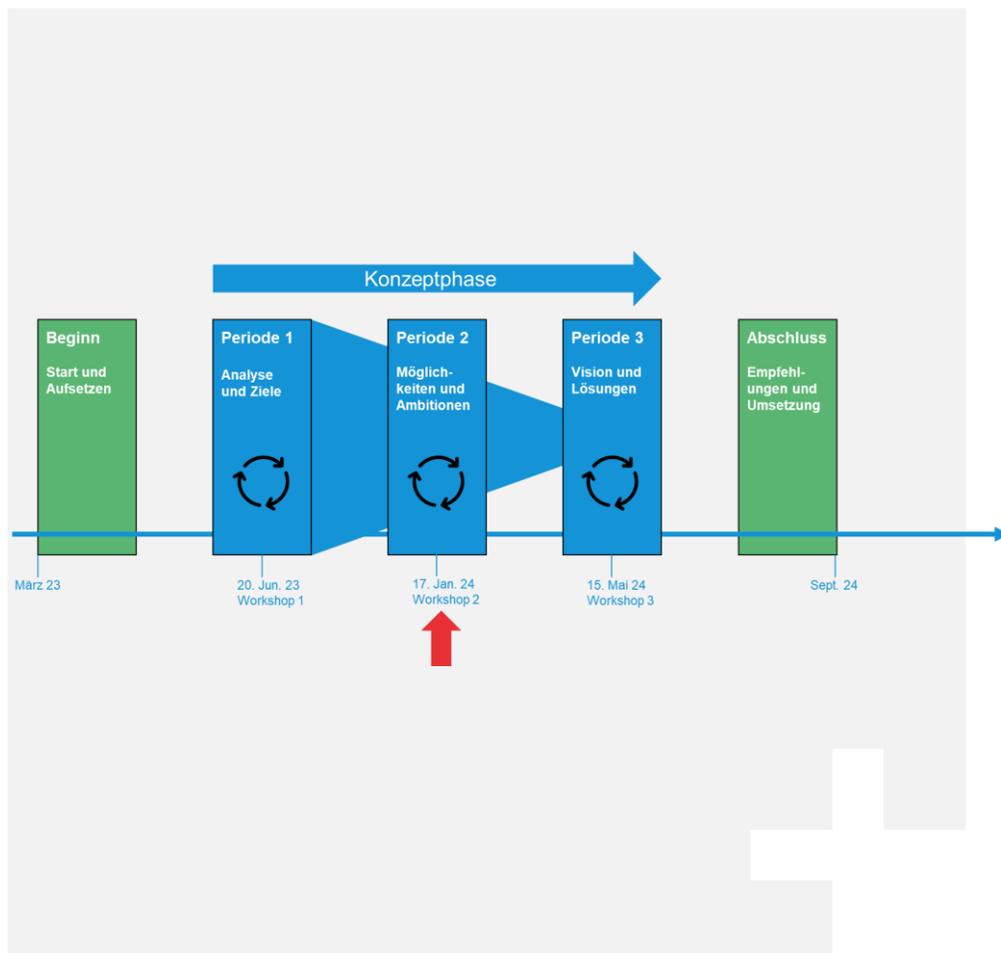
Workshop III ESP Rothenburg

# Projektplanung



# Projektplanung



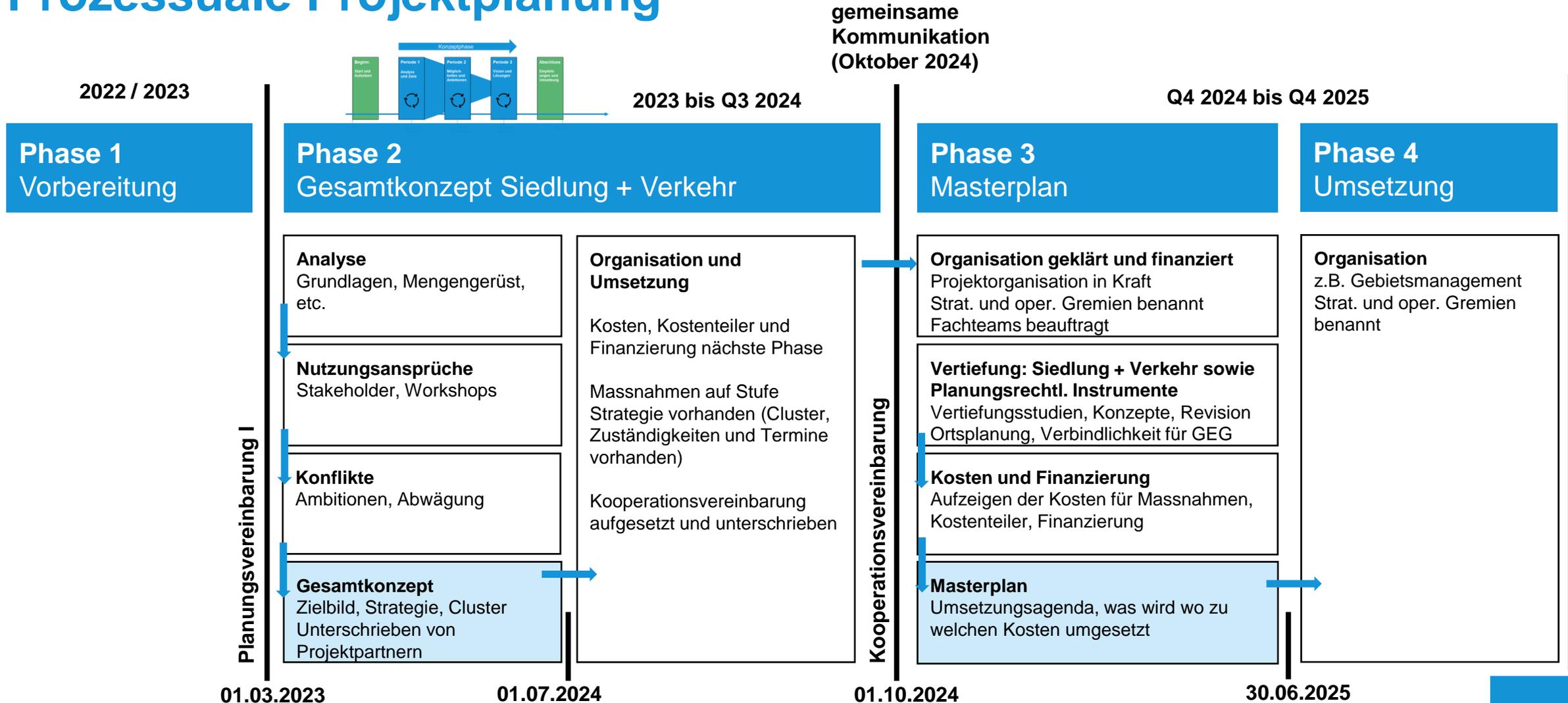


# Wie weiter?

- + Auswertung des Workshops III
  - Protokoll wird wiederum an alle Stakeholder mit Emailadresse gesendet
  - Unterlagen auf Webseite von LuzernPlus
- + Fertigstellung Gesamtkonzept Siedlung und Verkehr
- + Abschluss im Herbst 2024



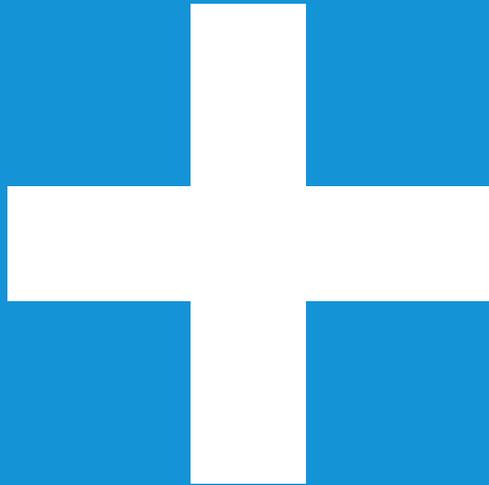
# Prozessuale Projektplanung



# Kommunikation

- + Im Herbst 2024 wird es eine öffentliche Kommunikation über die Resultate aus dem Gesamtkonzept Siedlung und Verkehr geben
- + Sie als Stakeholder werden im Herbst 2024 für eine Informationsveranstaltung eingeladen, wo die Resultate sowie das weitere Vorgehen vorgestellt wird.





# Abschluss

**Michael Riedweg, Gemeinderat Rothenburg**  
Mitglied Steuerungs-Gremium im Projekt

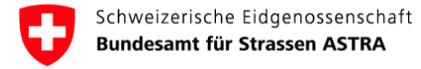
Workshop III ESP Rothenburg

# Herzlichen Dank

- + **Ihnen allen** für das Mitmachen heute Abend und Ihr Interesse an der Zukunft von Rothenburg und Emmen mitzuarbeiten
- + Den Fachpersonen **Paul Krummenacher, Han van de Wetering, Samuel Ammann, Adrian Leuenberger, Mirco Derrer, Claudio Birnstiel und Raymond Studer** für die Moderation und fachlichen Inputs
- + **Michael Beck**, Gemeinde Rothenburg und **Andrea Baumann**, LuzernPlus für die Organisation des heutigen Abends



Projektpartner:



# Herzlichen Dank

## Projekt ESP Rothenburg Gesamtkonzept Siedlung und Verkehr

Rothenburg, 15. Mai 2024